



ABSCHLUSSBERICHT

PROJEKT „Finanziell gesunde Gemeinde“

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Marchtrenk

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit

Schuldnerberatung OÖ

Spittelwiese 3

4020 Linz

Telefon: 0732/77 55 77

E-Mail: info@klartext.at

Web: www.klartext.at / www.finanzielle-gesundheit.at



Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	2
Tabellenverzeichnis.....	2
1 Projektinitiierung.....	3
1.1 Ausgangssituation	3
1.2 Ziele.....	3
1.3 Zeitrahmen	4
2 Projektgestaltung	5
2.1 Workshops und Veranstaltungen	5
2.1.1 Cash@School: Workshops in Neue Mittelschulen und Polytechnikum	5
2.1.2 Vortragsprogramm Gesunde Gemeinde: Paare und Geld	8
2.1.3 Eltern-Workshops mit Volksschulen	9
2.1.4 Cash&Job	9
2.2 Sprechtag „Budgetberatung“ in Marchtrenk.....	10
2.3 Beteiligung Wanderausstellung „OÖ Zivilschutzverband VORSORGEN schützt VOR SORGEN“	10
2.4 Geld-Olympiade im Rahmen des Ferienprogramms	11
2.5 Öffentlichkeitsarbeit/Marketing	13
2.5.1 Zusammenarbeit mit Multiplikatoren	13
2.5.2 Beiträge im Stadtmagazin Marchtrenk	14
2.5.3 Websites Stadtgemeinde Marchtrenk / KLARTEXT Finanzielle Gesundheit	16
2.5.4 Newsletter	18
2.5.5 Facebook.....	18
3 Projektabschluss und Danksagung	19
Anhang.....	20
Anhang 1: Auswertung zu Cash&Job / Polytechnikum / 11.12.2017	20
Anhang 2: Auswertung zu Cash&Job / Polytechnikum / 18.12.2017	22
Anhang 3: Auswertung zu Cash&Job / Polytechnikum / 18.1.2018	24
Anhang 4: Auswertung zu Cash&Job / NMS 1 / 17.5.2018	26

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Bericht zum Projektstart in Stadtmagazin Marchtrenk (Oktober 2016).....	4
Abbildung 2: Visuelle Darstellungen zu den Workshops "Cash@School"	8
Abbildung 3: Ausschreibung zu Workshop „Mein Geld, dein Geld, unser Geld – finanziell gesund leben“	9
Abbildung 4: Ausstellung und Informationsmaterialien KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit zu „VORSORGEN schützt VOR SORGEN“	11
Abbildung 5: Abbildungen zur Geldolympiade 2018	13
Abbildung 6: Visuelle Darstellungen zu Berichten im Stadtmagazin Marchtrenk	16
Abbildung 7: Website Stadtgemeinde Marchtrenk – Information zur Kooperation.....	17
Abbildung 8: Website KLARTEXT (www.finanzielle-gesundheit.at) – Information zum gemeinsamen Projekt	17
Abbildung 9: Facebook-Posting zu Ferienprogramm Marchtrenk.....	18

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Gesamtüberblick zu den TeilnehmerInnen in NMS und Polytechnikum Marchtrenk	7
Tabelle 2: Überblick zu den Beiträgen im Stadtmagazin Marchtrenk (Oktober 2016 bis August 2018)	15

1 Projektinitiierung

1.1 Ausgangssituation

KLARTEXT Finanzielle Gesundheit hat die Stadtgemeinde Marchtrenk als Kooperationspartner für das Projekt „Finanziell gesunde Gemeinde“ gewinnen können. Zielgerichtet für die Gemeinde wurden seit Oktober 2016 die Angebote und Erfahrungen des Präventionsteams den GemeindebürgerInnen angeboten.

Ziel von KLARTEXT Finanzielle Gesundheit ist die Förderung von Menschen hin zu verantwortungsbewussten KonsumentInnen, insbesondere durch die Vermittlung von Fähigkeiten bezüglich der eigenen finanziellen Ressourcen und der Bewusstmachung des eigenen Konsumverhaltens. Mit seiner Erfahrung und langjährigem Know-How greift KLARTEXT Finanzielle Gesundheit auf 20 Jahre Präventionsarbeit zurück.

1.2 Ziele

Generell war es das Ziel, in der Stadtgemeinde Marchtrenk das Präventionsangebot von KLARTEXT Finanzielle Gesundheit (Workshops/Veranstaltungen und Budgetberatung) einzubringen und dort bekannter zu machen. Dies sollte in Form einer gemeinsamen Projektumsetzung erfolgen.

Ziele des gemeinsam gestalteten Projektes von KLARTEXT Finanzielle Gesundheit und der Stadtgemeinde Marchtrenk waren insbesondere:

- Präventives Angebot für die BewohnerInnen der Stadtgemeinde Marchtrenk im Bereich finanzieller Gesundheit
- Angebot eines regelmäßigen Sprechtages zur Budgetberatung
- Planung und Umsetzung gemeinsamer Workshops und Veranstaltungen zu den Themen
 - Paare und Geld – gemeinsam finanziell gesund leben
 - Kinder und der richtige Umgang mit Taschengeld in der Marchtrenker Volksschule
 - Workshops in den Neuen Mittelschulen (Cash@School)
- Bekanntmachung des Angebotes von KLARTEXT Finanzielle Gesundheit in Betrieben und bei Multiplikatoren in Marchtrenk
- Planung und Umsetzung eines Konzeptes im Rahmen des Ferienprogrammes Marchtrenk

1.3 Zeitrahmen

Das Projekt wurde im Zeitraum September 2016 bis September 2018 durchgeführt.

Ein Beitrag im Stadtmagazin Marchtrenk (Ausgabe Oktober 2016) berichtete ausführlich über das gemeinsame Projektvorhaben.

GEMEINSCHAFTSPROJEKT MARCHTRENK SETZT SCHWERPUNKT „FINANZIELL GESUND LEBEN“

Die Gesunde Gemeinde Marchtrenk hat mit dem Kooperationspartner KLARTEXT einen Schwerpunkt zum Thema „Finanziell gesund leben“ gestartet. KLARTEXT ist seit 20 Jahren in der Prävention tätig und damit Experte in Oberösterreich zum Thema Finanzbildung und Erweiterung der persönlichen Finanzkompetenzen. Breit gefächert werden Sprechstage, Vorträge und Workshops für SchülerInnen, Lehrlinge und Erwachsene in dem auf eineinhalb Jahre angelegten Gemeinschaftsprojekt angeboten.



VERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS

Neben der kostenlosen und unabhängigen Budgetberatung werden demnächst auch Workshops veranstaltet, zum Beispiel zu folgenden Themen:

- Kinder und der richtige Umgang mit Geld
- Mein Geld, dein Geld, unser Geld – in Beziehungen finanziell gesund leben.

KLARTEXT arbeitet im Rahmen von Lehrlings-Workshops bereits intensiv mit Unternehmen aus Oberösterreich zusammen. Unter dem Titel „Cash & Job“ wird das Bewusstsein zum Umgang mit Geld besonders interaktiv gestärkt. Interessierte Betriebe werden um Kontaktaufnahme ersucht.

DETAILINFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN

Erster Sprechtag ist am 20.10.2016.

Termininformationen zu den Sprechtagen und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.marchtrenk.finanzielle-gesundheit.at. Anmeldungen für eine Budgetberatung oder Workshop-Anfragen gerne telefonisch unter 0732/775577, per E-Mail info@finanzielle-gesundheit.at oder online unter www.finanzielle-gesundheit.at.

WER IST KLARTEXT?

KLARTEXT ist seit mehr als 20 Jahren in der Prävention tätig und engagiert sich für die Stärkung der persönlichen Finanzkompetenz. Es werden Workshops und Veranstaltungen in Schulen und Betrieben zum Thema „Umgang mit Geld und Konsum“ durchgeführt. Seit 2013 gehört auch die Budgetberatung zu den Leistungen der Präventionsabteilung der Schuldnerberatung OÖ. Finanziert wird das Angebot vom Sozialressort des Landes OÖ.

Online auf dem Laufenden und finanziell gesund bleiben:

Newsletter-Anmeldung unter www.finanzielle-gesundheit.at. Folgen Sie KLARTEXT auch auf Facebook -> „Klartext – vom richtigen Umgang mit Geld“



Im Oktober 2016 startet die Stadtgemeinde Marchtrenk gemeinsam mit KLARTEXT, der Präventionsabteilung der Schuldnerberatung OÖ, ein Pilotprojekt zum Thema „Finanziell gesund leben“. Kern der 18-monatigen Zusammenarbeit werden gezielte Maßnahmen, beispielsweise Sprechstage für Budgetberatungen und Veranstaltungen für Erwachsene, Lehrlinge und SchülerInnen, in der Gemeinde sein.

„Wir wissen bereits seit Jahren, dass sich eine finanziell stabile Finanzsituation positiv auf das allgemeine Wohlbefinden und damit auch auf die Gesundheit auswirkt. Daher freuen wir uns besonders über die von Bürgermeister Mahr angebotene Zusammenarbeit“, sagt Thomas Mader (Dipl. Sozialarbeiter und Leiter KLARTEXT). „Auch ich sehe das Angebot als äußerst positiven Beitrag zum Thema Umgang mit dem Geld und kann die Aktion nur unterstützen“, steht Bürgermeister Paul Mahr dem Gemeinschaftsprojekt aufgeschlossen gegenüber.

SPRECHTAGE:

Kostenlose und unabhängige Budgetberatung ab sofort möglich.

Konkret eignet sich die Budgetberatung immer dann, wenn man sich – mit einem zusätzlichen, unabhängigen Blick von außen – einen Überblick zu einem Lebensthema verschaffen möchte, das Auswirkung auf die eigenen Finanzen hat.

„Beispielsweise Menschen mit gezielten mittel- oder längerfristigen Anschaffungsplänen wie Hausbau, Eigenheimanschaffung, Sanierungsplänen oder etwa Familien die Nachwuchs bekommen, nutzen diese Gesprächsmöglichkeit“, weiß Thomas Mader. Weitere Anlassfälle ergeben sich aus der spezifischen Lebenssituation heraus – das können auch Trennung/Scheidung, Arbeitslosigkeit oder länger andauernde Krankheit sein.

Terminvereinbarungen für eine kostenlose und unabhängige Budgetberatung im Rahmen von Sprechtagen sind ab sofort möglich (siehe: Termininformationen).



2 Projektgestaltung

Nachfolgend werden die konkret umgesetzten Maßnahmen von KLARTEXT und der Stadtgemeinde Marchtrenk erläutert.

2.1 Workshops und Veranstaltungen

Ein wesentlicher Kern der Tätigkeit von KLARTEXT ist die Gestaltung von Workshops und Veranstaltungen im Präventionsbereich. Ganz allgemein bietet KLARTEXT folgende Workshop-Möglichkeiten:

- Cash@School → Workshops für SchülerInnen
- Cash&Job → Workshops für Lehrlinge
- CashFlow und Cash for Life → Workshops für Jugendliche und Erwachsene speziell für vom AMS OÖ geförderte Bildungsmaßnahmen
- Themen-Workshops wie zum Beispiel
 - Paare und Geld – finanziell gesund leben
 - Finanziell gesund leben – wie bleibt mir mehr von meinem Geld
 - Kinder und der richtige Umgang mit Taschengeld

Daher wurde auch im Zuge der Projektgestaltung auf die Umsetzung dieser Workshops Wert gelegt.

2.1.1 Cash@School: Workshops in Neue Mittelschulen und Polytechnikum

2.1.1.1 *Cash@School - Neue Mittelschule*

In der Neuen Mittelschule (NMS) 1 wurden insgesamt 4 Workshop-Termine durchgeführt. Die Termine fanden am 3.5.2018 sowie am 17.5.2018 mit jeweils zwei Gruppen statt.

3. Mai 2018 / NMS 1 Marchtrenk

Hier wurde aus zeitlichen Gründen kein Auswertungsbogen von unserem Trainer verteilt.

17. Mai 2018 / NMS 1 Marchtrenk

14 TeilnehmerInnen / 6 weiblich / 8 männlich

Dieser Workshop wurde mit insgesamt 14 TeilnehmerInnen durchgeführt, davon waren 6 weibliche und 8 männliche TeilnehmerInnen. Für den Großteil der Gruppe (14 bzw. 13 Personen) war der Workshop interessant und abwechslungsreich). Das vermittelte Wissen wurde laut Feedbackbogen als verständlich und aktuell eingestuft. Besonders interessant waren Themen wie „Sparen“ und „eigene Ausgaben“. 11 der TeilnehmerInnen gaben an, dass sie die behandelten Themen und Inhalte „sehr“ brauchen können. Die detaillierte Auswertung findet sich im Anhang.

2.1.1.2 Cash@School - Polytechnikum Marchtrenk

Hier wurden ebenfalls insgesamt vier Termine durchgeführt (eine Gruppe am 11.12.2017, zwei Gruppen am 18.12.2017 und eine Gruppe am 18.1.2018).

11.12.2017 – 1 Gruppe

17 TeilnehmerInnen / 13 weiblich / 4 männlich

An diesem Termin hatten wir insgesamt 17 TeilnehmerInnen, davon waren 13 weiblich und 4 männlich. Der Workshop wurde meist als sehr abwechslungsreich (13 Personen) und sehr bis mittelmäßig interessant von allen TeilnehmerInnen bewertet. Besonders interessante Themen waren „wie man mit Geld umgeht“, „Sparen“, „Schulden bezahlen und Schuldenweg“ sowie Taschengeld. 12 der TeilnehmerInnen gaben an, dass sie die behandelten Themen und Inhalte „sehr“ brauchen können. Die detaillierte Auswertung findet sich in Anhang 1 wieder.

18.12.2017 – 2 Gruppen

Insgesamt 42 TeilnehmerInnen / 18 weiblich / 24 männlich

Auch dieser Workshop wurde wiederum größtenteils mit interessant und abwechslungsreich bewertet. 12 der TeilnehmerInnen gaben an, dass sie die behandelten Themen und Inhalte „sehr“ brauchen können.

Besonders interessante Themen für die Gruppen waren „Schuldenberatung“, „Das richtige Sparen“, „Girokonto“, „Monatliche Ausgaben“. An Übungen wurden Plakatarbeit, Klebeübung und die Möglichkeit selber mitzuarbeiten positiv hervorgehoben. Die detaillierte Auswertung findet sich in Anhang 2 wieder.

18.01.2018 – 1 Gruppe

16 Teilnehmer / 0 weiblich / 16 männlich

Dieser Workshop fand mit 16 Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 16 Jahren statt. Die interessantesten Themen waren „wie Schulden entstehen können“, „weshalb Menschen Schulden haben“. 8 der TeilnehmerInnen gaben an, dass sie die behandelten Themen und Inhalte „sehr“ brauchen können. Weitere 6 bewerteten dies mit „mittelmäßig“. Siehe zur detaillierten Auswertung Anhang 3.

Gesamtüberblick zu den TeilnehmerInnen NMS und Polytechnikum (exkl. Workshop am 3. Mai 2018):

Anzahl der TeilnehmerInnen	89
Männlich	52
Weiblich	37
Alter	14 bis 17 Jahre

Tabelle 1: Gesamtüberblick zu den TeilnehmerInnen in NMS und Polytechnikum Marchtrenk

Visuelle Eindrücke aus den Workshops:



MITTWOCH, 2. MAI 2018, 19 UHR
Raiffeisenbank Marchtrenk, 1. Stock

Mein Geld, dein Geld, unser Geld – Finanziell gesund leben

Workshop des Vereins - KLARTEXT Finanzielle Gesundheit

Kursleiter: Thomas Mader, Diplomierter Sozialarbeiter

Leitung KLARTEXT Finanzielle Gesundheit (www.finanzielle-gesundheit.at)

Geld zählt, laut Umfragen, zu den größten Spannungsfeldern in einer Beziehung. Zwei Personen, die jeweils ihren individuellen Charakter und ihre Wertehaltungen einbringen. Daher lohnt es sich, Fragen rund um dieses Thema bereits so früh wie möglich zu klären, um das finanziell gesunde und positive Miteinander zu fördern.

- Wie schaffen wir eine faire Aufteilung unserer Ausgaben? Wer bezahlt was?
- Wie viele Konten brauchen wir im gemeinsamen Haushalt – jeder ein eigenes oder doch ein gemeinsames oder eine ganz andere Lösung?
- Worauf können wir jetzt schon in Bezug auf unsere Lebensplanung finanziell Einfluss nehmen?
- Wir bekommen Nachwuchs! Wie setzt sich das Familienbudget künftig zusammen?



Diesen und weiteren Fragen wird in diesem Workshop Raum gegeben. Anhand eines Fallbeispiels werden Wege und Möglichkeiten der gemeinsamen und ausgeglichenen Budgetführung erläutert. Anschließend liegt der Fokus auf den individuellen Fragestellungen der Teilnehmer/innen. Es sind sowohl Einzelpersonen als auch Paare bei dieser Veranstaltung willkommen!

Die Veranstaltung ist kostenlos.
Keine Anmeldung erforderlich.
Dauer: 1,5 bis 2 Stunden



Abbildung 3: Ausschreibung zu Workshop „Mein Geld, dein Geld, unser Geld – finanziell gesund leben“

2.1.3 Eltern-Workshops mit Volksschulen

KLARTEXT hat die beiden Volksschulen kontaktiert, um Workshops zum Thema „Kinder und der richtige Umgang mit Taschengeld“ gemeinsam umzusetzen. Leider kamen hier keine Workshops zustande.

2.1.4 Cash&Job

Zu Beginn des Projektes wurden einige Initiativen zur Umsetzung von Workshops mit Lehrlingen (Cash&Job) in Betrieben in und um Marchtrenk gesetzt. Dazu wurde beispielsweise die Lehrlingsmesse in Marchtrenk durch KLARTEXT besucht und das Angebot der Workshops vorgestellt. Nach der Messe wurden die geknüpften Kontakte nochmals kontaktiert. Zudem wurde ein Info-Brief an die Marchtrenker Firmen zum Angebot von Cash&Job versendet sowie ebenfalls nachtelefoniert.

Leider kamen hier trotz dieser Bemühungen keine Workshops zustande, auch aus Gründen, dass einige Firmen nur eine geringe Anzahl (1-2 Lehrlinge) hatten.

2.2 Sprechtag „Budgetberatung“ in Marchtrenk

Seit Anbeginn des Projektes fand einmal im Monat ein Sprechtag für die kostenlose und unabhängige Budgetberatung von KLARTEXT in Marchtrenk statt. Dafür wurde seitens der Stadtgemeinde ein eigener Raum in der Nähe des Gemeindeamtes zur Verfügung gestellt. Die Möglichkeit zur Budgetberatung wurde im Projektzeitraum von insgesamt 14 Personen in Anspruch genommen. Die häufigsten Themen waren Hausbau und allgemein der Umgang mit Geld.

2.3 Beteiligung Wanderausstellung „OÖ Zivilschutzverband VORSORGEN schützt VOR SORGEN“

Vorsorgen schützt vor Sorgen – unter diesem Motto fand in der Stadtgemeinde Marchtrenk vom 27.2.2017 bis 17.3.2017 eine Ausstellung des OÖ Zivilschutzverbandes statt. Eine Wanderausstellung über das Erkennen von Gefahren, Verhaltensregeln im Ernstfall und Selbstschutz wurde im Foyer des Stadtaamtes Marchtrenk präsentiert.

Das Thema VORSORGEN schützt VOR SORGEN steht auch bei KLARTEXT-Finanzielle Gesundheit im Vordergrund. Vorsorge im Bereich Finanzen und im Umgang mit Geld schützt vor Sorgen. Daher hat KLARTEXT die Wanderausstellung zum Anlass genommen und selbst einen Stand mit Informationsmaterialien und einem Roll-Up gestaltet. Die Informationsmaterialien von KLARTEXT wurden bis zum Projektende im Stadtamt Marchtrenk präsentiert.



Abbildung 4: Ausstellung und Informationsmaterialien KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit zu „VORSORGEN schützt VOR SORGEN“

2.4 Geld-Olympiade im Rahmen des Ferienprogramms

Die Stadtgemeinde Marchtrenk führt jährlich ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 15 Jahren durch. Prävention und spielerisches Erlernen von Fähigkeiten, die im Zusammenhang mit dem persönlichen Umgang mit Geld stehen, das ist eine der Kernaufgaben von KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit. Deshalb war es ein besonderes Anliegen auch für diese Altersgruppe ein Angebot für das Ferienprogramm zusammenzustellen.

So wurde am 6. September 2018 eine „Geld-Olympiade“ für Kinder im Alter von 7-12 Jahren durchgeführt.

Im Zuge der Olympiade wurden vielfältige Themenbereiche behandelt, wie z.B. „Was ist Geld?“, „Der Wert des Geldes“, „Haushalten“ und „Zielsparen“. Dabei kam die kreative Arbeit der jungen Generation nicht zu kurz. So ging es in einer Aufgabe darum, eine eigene Spardose aus Schnittvorlagen zu basteln. Darauf konnte dann das entsprechende Sparziel aufgemalt werden. Eine weitere Übung hatte das Ziel, mittels Tastsinn die Geldmünzen zu erfühlen und zu ertasten. Die Kinder sollten hier erfahren, dass Münzen auch blind ertastet werden können. Darüber hinaus fertigten die Kinder einen eigenen Geldschein an. Aufgabe war es hier, bestimmte Merkmale (wie z.B. Wert in Zahlen, Wert in Worten, Vertrauens- und Sicherheitsmerkmal) miteinzubeziehen. Zum würdigen Abschluss gab es für jede/n Teilnehmer/in eine Finisher-Medaille und die erspielten Punkte konnten gegen verschiedene Preise eingetauscht werden.

Die Geld-Olympiade verbindet somit spielerische Elemente mit der Erweiterung des Know-Hows von Kindern zum Thema Geld.

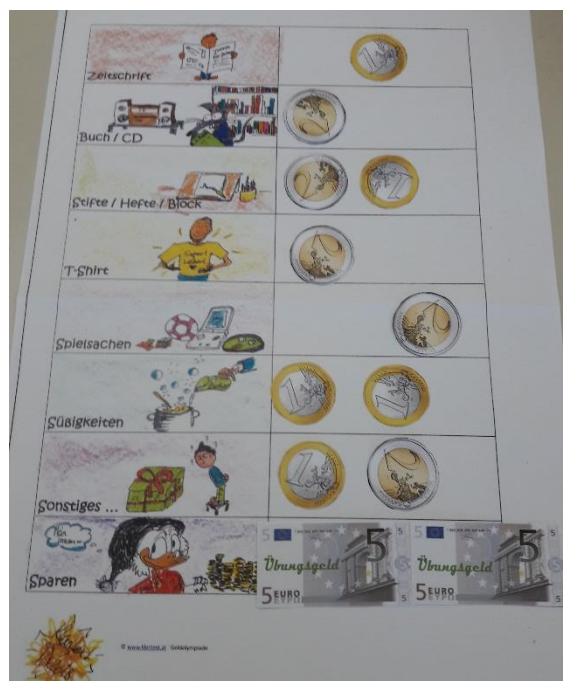




Abbildung 5: Abbildungen zur Geldolympiade 2018

2.5 Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Die gesamten Aktivitäten seitens KLARTEXT und der Stadtgemeinde Marchtrenk wurden von Öffentlichkeitsarbeit und Marketing-Aktivitäten begleitet. Besonderer Dank gilt hier Herrn Bürgermeister Mahr, Herrn Berndorfer und Herrn Muckenhuber für die Unterstützung im Rahmen der Aktivitäten in der Öffentlichkeitsarbeit.

2.5.1 Zusammenarbeit mit Multiplikatoren

Um KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit und das Angebot der Budgetberatung in Marchtrenk bekannter zu machen, wurde die gesamte Vereinsliste von Marchtrenk durch das Projektteam gesichtet. Ziel war es hier, Multiplikatoren zu identifizieren, die in ähnlichem Kontext tätig waren bzw. ebenfalls mit der Zielgruppe von KLARTEXT in Berührung sind, um hier das Angebot von KLARTEXT persönlich vorzustellen.

Weiters wurde die gesamte Vereinsliste Marchtrenk unsererseits durchgesehen und gefiltert, welche Institutionen und Vereine hier in unserem Arbeitskontext Interesse an unseren Leistungen haben könnten. Folgende Institutionen wurden kontaktiert:

Eltern-Kind-Zentrum MiniMax: Hier gab es eine telefonische Kontaktaufnahme und das Workshopangebot „Mein Geld, dein Geld, unser Geld“ wurde übermittelt.

Evangelische Pfarrgemeinde Marchtrenk – hier wurde Informationsmaterial zum Angebot von KLARTEXT übermittelt.

Soziale Initiative Marchtrenk: Hier wurde ebenfalls Kontakt aufgenommen und unser Workshop-Angebot vorgestellt. Es wurde vereinbart, dass sich die Soziale Initiative bei Bedarf meldet.

IGLU: Mit dem IGLU Marchtrenk hatten wir im Zuge des Projektes immer wieder persönlichen Kontakt. In einem gemeinsamen Termin wurde das Angebot von KLARTEXT Finanzielle Gesundheit vorgestellt und erläutert, was die Projektziele sind. Besonders herauszustreichen ist hier die gute Zusammenarbeit mit dem IGLU Marchtrenk. Das Angebot von KLARTEXT wurde hier besonders interessiert aufgenommen. Weiters wurden Veranstaltungen, wie z.B. Mein Geld, dein Geld, unser Geld – mitbeworben und auch auf die Möglichkeit der Budgetberatung wurde durch die MitarbeiterInnen hingewiesen. Herzlichen Dank dafür!

In weiterer Folge wird es im Frühjahr 2019 einen Workshop zum Thema „Finanziell gesund leben – wie bleibt mir mehr von meinem Geld?“ in Zusammenarbeit mit dem IGLU Marchtrenk geben.

Sozialberatungsstelle Marchtrenk: Mit der Sozialberatungsstelle Marchtrenk gab es einen persönlichen Termin, in welchem unser Angebot sämtlichen Sozialberatungsstellen aus Wels-Land vorgestellt wurde. Unser Angebot war für die Verantwortlichen in den Sozialberatungsstellen sehr ansprechend.

2.5.2 Beiträge im Stadtmagazin Marchtrenk

Im Rahmen des Projektes wurden im Stadtmagazin Marchtrenk regelmäßig Beiträge zu aktuellen Themen im Zusammenhang mit finanzieller Gesundheit veröffentlicht.

In der nachstehenden Tabelle finden sich die Veröffentlichungen im Überblick.

Oktober 2018	Ferienprogramm Marchtrenk: Geldolympiade für Kinder
August 2018	Taschengeld für Kinder: Wie viel? Wie oft? Ab wann?
Juni 2018	Budgetberatung kostenlos, unabhängig, gemeinnützig organisiert
April 2018	Mein Geld, dein Geld, unser Geld: Geld und Liebe? Das geht!
Februar 2018	Neues Jahr – neuer Plan: 2018 finanziell gesund aufgestellt

Dezember 2017	Finanziell entspannt Weihnachten feiern: Vier Zutaten für ein gelungenes Fest
Oktober 2017	Sparen für die finanzielle Gesundheit? So gelingt's!
August 2017	Finanzielle Herausforderung Schulbeginn: So gelingt ein guter Start!
Juni 2017	Wenn eine/r eine Reise tut ... 4 Tipps für eine gelungene Urlaubszeit
April 2017	Frühling – die Zeit des Nestbaus
Februar 2017	KLARTEXT informiert – mehr Leichtigkeit beim Kontowechsel
Oktober 2016	Marchtrenk setzt Schwerpunkt „Finanziell gesund leben“

Tabelle 2: Überblick zu den Beiträgen im Stadtmagazin Marchtrenk (Oktober 2016 bis August 2018)

Visuelle Darstellungen zu den Beiträgen im Stadtmagazin Marchtrenk:

KLARTEXT FINANZIELLE GESUNDHEIT INFORMIERT

TASCHENGELD FÜR KINDER: WIE VIEL? WIE OFT? AB WANN?

Erstes Taschengeld etwa ab dem 6. Lebensjahr

Das erste Taschengeld sollten Kinder etwa ab dem 6. Lebensjahr erhalten, um den Umgang mit Geld sprichwörtlich „begreifen“ zu können. Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass es nun alt genug ist, um sein erstes eigenes Geld zu erhalten.

Höhe des Taschengeldes und grundsätzliche Verwendung vereinbaren

Die Höhe des Taschengeldes sollte dem verfügbaren Budget der Eltern angemessen sein. Andererseits geht es um die Frage, was das Kind mit dem Taschengeld finanziell abdeckt. Ihr Kind sollte die Möglichkeit haben, tatsächlich frei zu entscheiden, was es sich mit dem Taschengeld leistet. Vereinbaren Sie immer, wofür das Taschengeld frei verfügbar ist – z. B., ob für Süßigkeiten, Kino, Geschenke für FreundInnen etc. So weiß Ihr Kind jederzeit, wann es wichtig ist, die Eltern vor einem Kauf zu fragen.

Regelmäßige und pünktliche Auszahlung

Eine pünktliche und regelmäßige Auszahlung signalisiert Kindern die Verbindlichkeit von Vereinbarungen. Gleichzeitig lernen sie, verfügbare Mittel zu planen und einzuteilen.

Keine Sparverpflichtung und kein Vorschuss

Mit dem Taschengeld sollte keine Sparverpflichtung verbunden sein. Geben Sie aber auch bei frühzeitig verbrauchtem Taschengeld keinen Vorschuss. Sprechen Sie in diesem Fall mit Ihrem Kind, um zu ergründen, weshalb das Taschengeld nicht ausreicht. Versuchen Sie zu ergründen, worum es geht: Bessere Einteilung? Anpassung des Taschengeldes nötig? Zuverdient durch Übernahme außertourlicher Aufgaben?

Finanzielle Verantwortung schrittweise steigern

Je älter Ihr Kind wird, desto mehr kann die finanzielle Verantwortung gefördert werden. So kann etwa ab dem 14. Lebensjahr für einige Posten (z. B. Kleidung) ein zusätzliches Fixbudget vereinbart werden. Für Fragen zum Thema Taschengeld steht Ihnen KLARTEXT Finanzielle Gesundheit gerne zur Verfügung

Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Beratungsangebot, telefonische Anfragen bitte unter 0732/77 55 77.

Finanziell gesund leben: Kostenlos und unabhängig beraten lassen



KLARTEXT.FINANZIELLE GESUNDHEIT: BUDGETBERATUNG KOSTENLOS UNABHÄNGIG | GEMEINNÜTZIG ORGANISIERT

KLARTEXT.FINANZIELLE GESUNDHEIT ist anders. Gemeinnützig organisiert, gibt's hier kostenlose und unabhängige Beratung. Der Mensch mit seinen finanziellen Zielen und seiner Lebenslage steht im Vordergrund. Fragen und Antworten zur Budgetberatung haben wir für Sie zusammengefasst.

Wann ist eine Budgetberatung sinnvoll? Bringt mich das weiter?

- Die Budgetberatung eignet sich dann, wenn ...
- ... Ihr Budget überlastet ist
- ... Schwächen im finanziellen Bereich auftreten
- ... Sie mehr Sicherheit für sich und Ihre Finanzen gewinnen wollen
- ... Sie Lösungen suchen
- ... Sie Ihre nächsten finanziellen Schritte besser verstehen wollen

Was kostet die Budgetberatung? Wird mir dabei etwas verkauft?

Die Budgetberatung ist kostenlos und unabhängig. Das bedeutet, von unserer Seite werden keine Produkte und Dienstleistungen gegen Ihren Anspruch angeboten. Zudem gehen wir keine Empfehlungen ab, was z. B. Bankgeschäfte oder Kreditangebote betrifft.

Wie läuft die Beratung ab?

Die Basis der Budgetberatung ist Ihr persönliches Anliegen. Dafür braucht es einen Überblick zur Finanzsituation, das Aus und O der Budgetierung und daher Ihre laufenden Einnahmen und Ausgaben. Diese werden gemeinsam mit dem Berater/der Beraterin besprochen. Im Gespräch entwickeln wir gemeinsam Lösungsmöglichkeiten für die Zukunft. Sie entscheiden, was Sie umsetzen. Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe.

Wie vertraulich ist die Beratung und wie viel Zeit muss ich investieren?

Unsere Beratungen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht. Eine Beratung dauert etwa 1,5 bis 2 Stunden – je nach Anliegen. Unsere Beraterinnen nehmen sich ausreichend Zeit für Sie.

Weitere Infos zum Angebot der Budgetberatung unter www.finanze.gesundheit.at

Gerne begleiten wir Sie. Telefonische Anmeldung unter 0732/775577.

MEIN GELD, DEIN GELD, UNSER GELD: GELD UND LIEBE? DAS GEHT.

Aktuelle Studien belegen es. Geld zählt zu den Spannungsfeldern Nummer 1 in einer Beziehung. Paare sprechen noch immer selten darüber – oftmals ist es noch ein Tabuthema.

„Über Geld spricht man (nicht)“. Geld in Beziehungen. Zwei Menschen, die ihre ganz persönlichen Wertvorstellungen und Erfahrungen in eine Beziehung mitbringen. So kann es sein, dass es für die eine Partnerin/den einen Partner etwas ganz Normales ist, über Geld zu sprechen, während die/der andere nie gelernt hat, darüber zu sprechen.

Die Ergebnisse einer Finanzstudie aus 2015 zeigen:

- Bei weniger als der Hälfte der verheirateten Paare wissen die Partner voneinander, wer wie viel verdient.
- 60 Prozent der Paare besprechen vor dem Zusammenziehen ihre Finanzen.
- Nur 40 Prozent der Paare reden über Geld, nachdem sie erfahren haben, dass sie ein gemeinsames Kind erwarten.

Über Geld in der eigenen Beziehung zu sprechen, wirkt für viele unromantisch. Der Anspruch, dass man sich vertrauen möchte und „doch eh alles passt“, steht häufig im Vordergrund. Doch birgt dieses Thema immer noch ein hohes Konfliktpotenzial.

Daher lohnt es sich, Fragen rund um dieses Thema so früh wie möglich zu klären, wie zum Beispiel:

- Wie schaffen wir eine faire Aufteilung unserer gemeinsamen Ausgaben? Wer bezahlt was?
- Wie viele Konten brauchen wir im gemeinsamen Haushalt – jeder ein eigenes oder doch ein gemeinsames oder eine ganz andere Lösung?
- Wir bekommen Nachwuchs! Wie setzt sich das Familienbudget künftig zusammen?



Bei der kostenlosen und unabhängigen Budgetberatung von „KLARTEXT.FINANZIELLE GESUNDHEIT in Marchtrenk“ haben Paare die Möglichkeit, ihre finanziellen Bedürfnisse in einem vertraulichen Gespräch zu klären. Die Budgetberatung für Paare eignet sich zum Beispiel auch bei Vorhaben wie einer gemeinsamen Eigenheimanschaffung. Gerne begleiten wir Sie. Telefonische Anmeldung unter 0732/775577.

NEUES JAHR – NEUER PLAN: 2018 FINANZIELL GESUND AUFGESTELLT

Wir sind gerade ins neue Jahr gestartet. Schon sind die ersten Rechnungen und Abbucher des neuen Jahres erfolgt. Wie Sie sich 2018 FINANZIELL GESUND aufstellen, verraten wir in diesem Beitrag.

Zu Beginn des Jahres kann es im Zusammenhang mit der finanziellen Verantwortung in der Magenregion schon mal etwas mühsam werden. Nicht so, wenn Sie von Anfang an wissen, wie Sie finanziell anspruchsvolle Situationen auch 2018 meistern.

Schaffen Sie ÜBERBLICK mit einem Haushaltsbuch

(www.mein-haushaltsbuch.at)

In finanziell herausfordernden Situationen wie z. B. bei Notwendigkeit kurzfristiger Anschaffungen oder unvorhergesehenen Zahlungen macht sich ein konkreter Überblick bezahlt. Wir setzen dafür ein Haushaltsbuch ein. Einnahmen und Ausgaben werden aufgezeichnet. Damit gelingt eine sachliche Bestandsaufnahme.

Finden Sie EINSPARUNGS- / EINKAUFSPOTENZIALE

Ausgehend von unserer konkreten Finanzübersicht identifizieren wir kurzfristig reduzierbare Kosten oder Potenziale bei den Einnahmen. Fragen Sie sich konkret: Worauf werde ich für einen Zeitraum von X Monaten leicht verzichten? Welche Kosten werde ich minimieren? Sind Dinge, die ich schon länger nicht mehr verwendet habe/nicht mehr brauche, in gebrauchtem Zustand verkaufsfähig? Gibt es die Möglichkeit, einen weiteren Job anzunehmen?

Setzen Sie sich KLARE ZIELE

Die ersten Schritte sind gemacht. Setzen Sie sich klare und realistische Ziele. Fragen Sie sich: Bis wann werde ich mein Ziel erreicht haben? Wie werde ich mich dann fühlen? Was sind meine ersten Schritte?

Gerne begleiten wir Sie. Nutzen Sie die kostenlose und unabhängige Budgetberatung von KLARTEXT in Marchtrenk. Telefonische Anmeldung unter 0732/77 55 77.



2018 bereits finanziell gesund aufgestellt?

FINANZIELL ENTSPANNT WEIHNACHTEN FEIERN: VIER ZUTATEN FÜR EIN GELUNGENES FEST

Weihnachten rückt immer näher. KLARTEXT erläutert dieses Mal vier Zutaten für ein finanziell gelungenes und spannendes Weihnachtsfest.

Ein gut vorbereitetes Budget

Eine der wichtigsten Zutaten ist ein fest fixiertes Budget. Erstellen Sie eine Liste mit jenen Ausgaben, die in der Vor-Weihnachtszeit auf Sie zukommen. Dazu zählen nicht nur die Geschenke, sondern auch Ausgaben für z. B. den Besuch von Weihnachtsmärkten, den Christbaumkauf, das Weihnachtsessen/Familien- und Weihnachtsfeier, Spenden oder Dekomaterial. Das Budget kann sehr individuell ausgestaltet sein – wichtige Grundbedürfnisse brauchen Sie das wirklich! Kann ich es mir leisten? Bekomme ich es irgendwie günstiger? Online (www.klartext.at) finden Sie eine Weihnachts-Budgetliste und einen Weihnachtsrechner für Geschenke. Einfach downloaden und ausfüllen.

Eine Portion Kreativität

Schenken sollte besonders und leicht bleiben. Wer zu Weihnachten für seine Liebsten keine Kosten und Mühen scheut, sollte bedenken: Oft sind ein paar gemeinsame Stunden viel mehr wert als das teuerste Geschenk. Kreative Geschenke sind etwas Besonderes für die Beschenkten. Begeisternde Selbstgebastetes oder das Verschenken von Erlebnissen wie eine Winterwanderung.

Eine kleine Portion „Neue Möglichkeiten des Schenkens“

Weihnachten darf auch neue Möglichkeiten des Schenkens beinhalten. Die Besprechung mit Familie und/oder Freunden, einen bestimmten Geldbetrag nicht zu überschreiten oder sich unter Erwachsenen nichts zu schenken, stößt häufig auf offene Ohren. Mehrere Kleinbeträge ergeben oftmals auch ein tolles Geschenk – also ruhig einmal gemeinsam schenken.



Eine große Portion Liebe

Weihnachten ist das Fest der Liebe und der Familie. Neben all den genannten Komponenten sollte eine ordentliche Portion Liebe und die Freude darüber, diese besondere Zeit mit unseren Liebsten teilen zu können, nicht fehlen.

Sie haben Fragen zu Ihren Finanzen oder zu Ihrer Budgetplanung? Nutzen Sie die kostenlose und unabhängige Budgetberatung in Marchtrenk, telefonische Anmeldung unter 0732/77 55 77.

Abbildung 6: Visuelle Darstellungen zu Berichten im Stadtmagazin Marchtrenk

2.5.3 Websites Stadtgemeinde Marchtrenk / KLARTEXT Finanzielle Gesundheit

Auf den Websites der Stadtgemeinde Marchtrenk sowie KLARTEXT Finanzielle Gesundheit wurden aktuelle Informationen zum Projekt online gestellt.

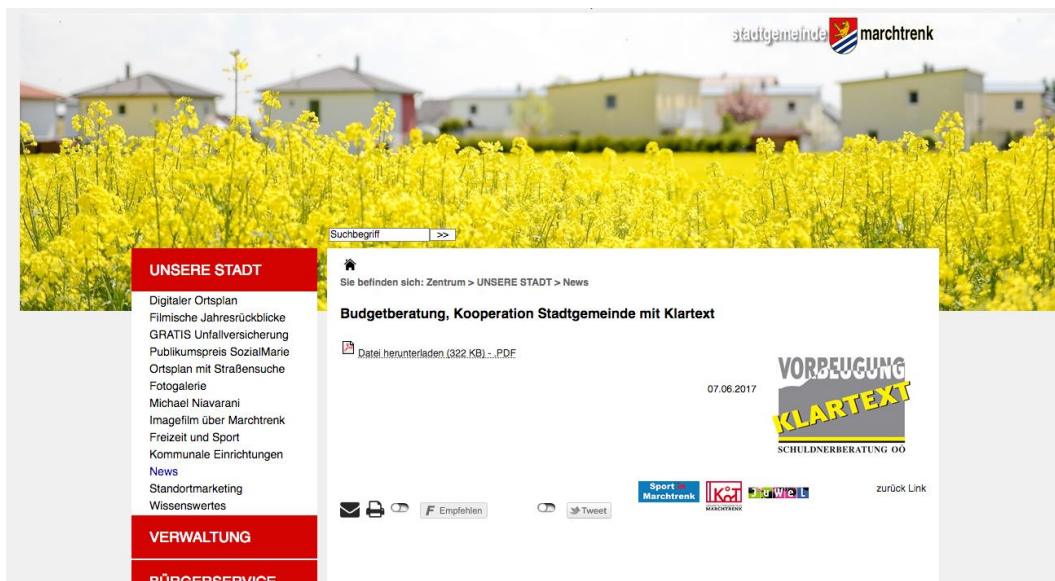


Abbildung 7: Website Stadtgemeinde Marchtrenk – Information zur Kooperation

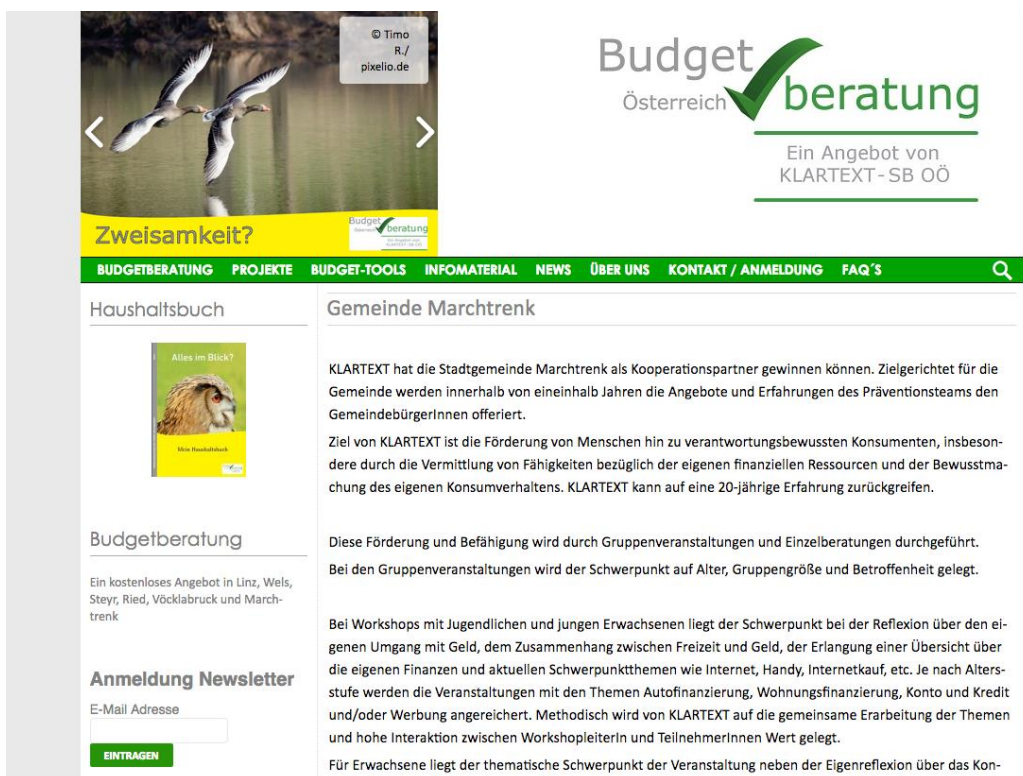


Abbildung 8: Website KLARTEXT (www.finanzielle-gesundheit.at) – Information zum gemeinsamen Projekt

2.5.4 Newsletter

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit hat regelmäßig im Newsletter über das Projekt und die Projektschritte berichtet. Der Newsletter ergeht derzeit an circa 120 Empfänger und erscheint vierteljährlich.

2.5.5 Facebook

Auch wurden Facebook-Beiträge zu den Aktivitäten gepostet.

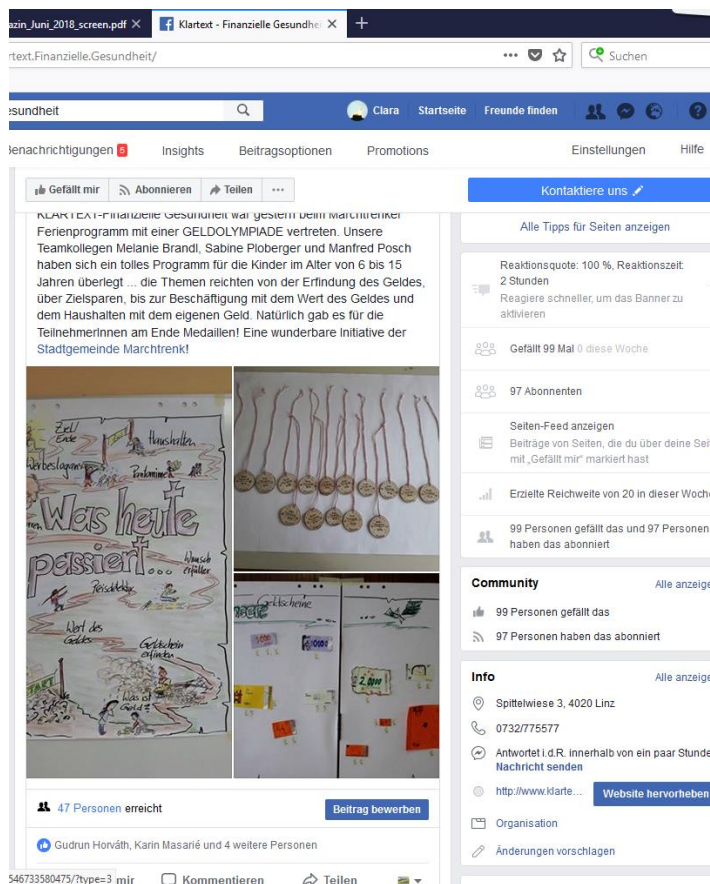


Abbildung 9: Facebook-Posting zu Ferienprogramm Marchtrenk

3 Projektabschluss und Danksagung

Am 25. September 2018 wird der vorliegende Abschlussbericht in einer gemeinsamen Abschlussbesprechung mit der Stadtgemeinde Marchtrenk präsentiert.

KLARTEXT Finanzielle Gesundheit bedankt sich herzlich für die Unterstützung und die Zusammenarbeit bei sämtlichen Mitwirkenden, die zum Erfolg dieses Projektes beigetragen haben.

Unser herzlicher DANK gilt insbesondere Herrn Bürgermeister Paul Mahr für die stete Bereitschaft zur Besprechung und Forcierung weiterer Aktivitäten.

Weiters bedanken wir uns bei Thomas Berndorfer, MSc, Hansjörg Muckenhuber und Armin Leimer für die Unterstützung im Rahmen der Umsetzung unserer Maßnahmen.

Unser Dank gilt auch den Kooperationspartnern und Unterstützern dieses Projektes.

Anhang

Anhang 1: Auswertung zu Cash&Job / Polytechnikum / 11.12.2017

Feedback

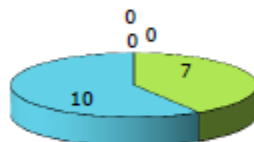


Workshop: Cash & Job
Ort: Marchtrenk Poly 1
Datum: 11.12.2017 3

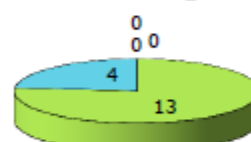
Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Der Workshop war...

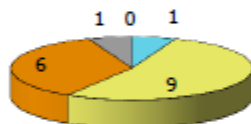
...interessant



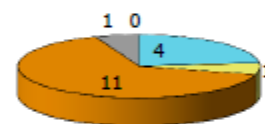
...abwechslungsreich



...langweilig

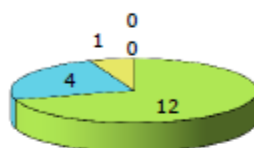


...anstrengend

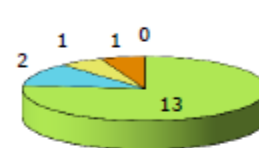


Die im Workshop behandelten Themen und Inhalte...

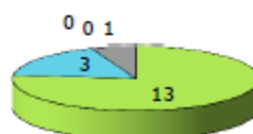
...kann ich brauchen



...sind aktuell



...sind verständlich



■ sehr ■ mittelmäßig ■ ein wenig ■ gar nicht ■ keine Angabe

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Besonders interessiert hat mich...

2x Alles ; Kredit ; Wie man mit Geld umgeht ; Sparen ; Schulden bezahlen ; Zinsen und Kredit ; 2x Schuldenweg ; Schuldenberatung ; Allgemein der Workshop ; Taschengeld ; Leasing ; Mir hat alles gleich gut gefallen

Nicht interessiert hat mich...

2x Nichts ; Alles hat mich interessiert

Das möchte ich noch sagen...

Good bye ; Es hat mir sehr gefallen ; 2x War sehr interessant ; Sehr nette Person, interessant durchgeführt ; Danke für die Beratung ; Danke für die tolle Präsentation ; Es war sehr hilfreich

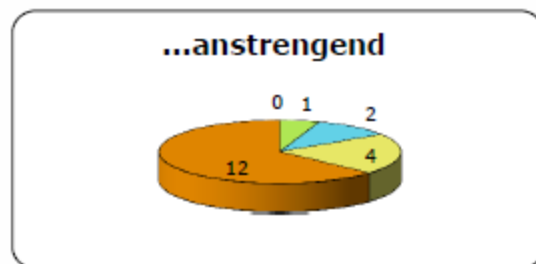
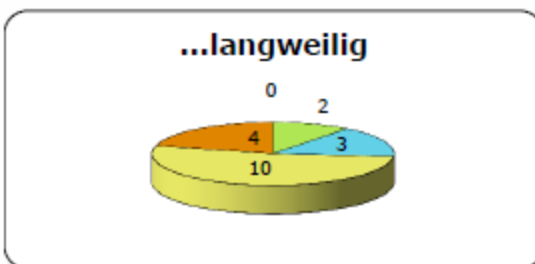
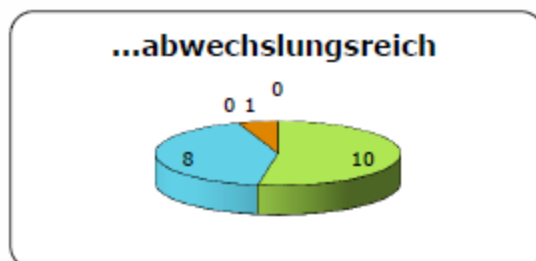
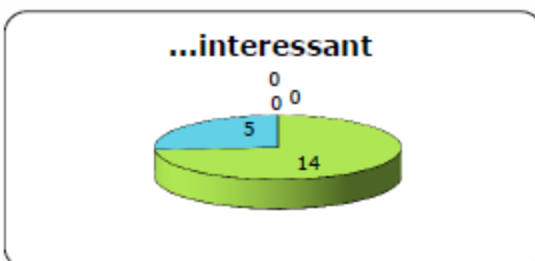
Feedback



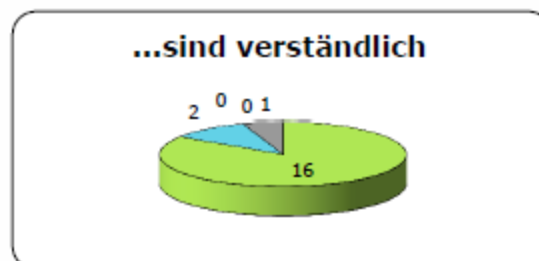
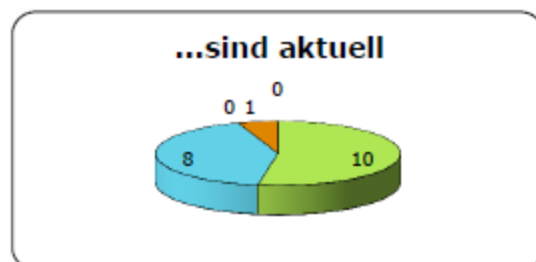
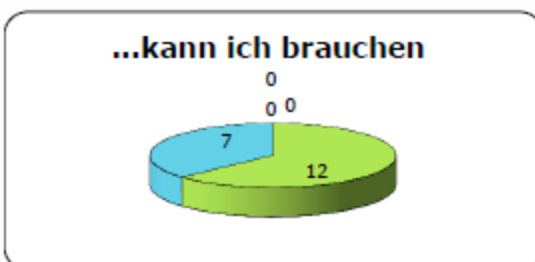
Workshop: Cash & Job
 Ort: marchtrenk Poly
 Datum: 18.12.2017 3

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Der Workshop war...



Die im Workshop behandelten Themen und Inhalte...



■ sehr
 ■ mittelmäßig
 ■ ein wenig
 ■ gar nicht
 ■ keine Angabe

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Besonders interessiert hat mich...

4x Die Plakatarbeit ; Die Fragen beantworten ; Klebeübung ; 2x Das mit den Punkten ; Was wir alles brauchen ; Die Abstimmung mit den grünen Punkten ; Selber mitzuarbeiten ; Die Ausgaben ; Wie man Schulden macht

Nicht interessiert hat mich...

Keine Ahnung ; Nichts ; Gar nichts, alles war ok (:

Das möchte ich noch sagen...

War sehr cool und hilfreich ; Danke für die guten Texte ; Schönes neues Jahr und danke für den Besuch ; Wae sehr informativ ; Ich fands toll ; Sie waren sehr nett ; Passte alles ; Der Vortrag war interessant ; Es war ein sehr toller Vortrag

Feedback

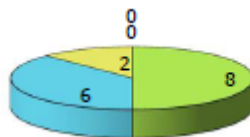


Workshop: Cash & Job
 Ort: Poly Marchtrenk PL4
 Datum: 18.01.2018 3

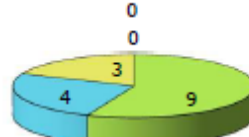
Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Der Workshop war...

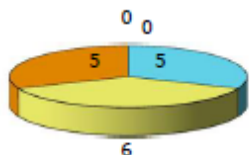
...interessant



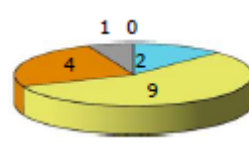
...abwechslungsreich



...langweilig

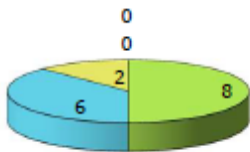


...anstrengend

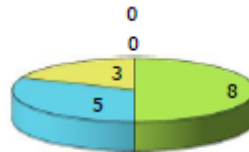


Die im Workshop behandelten Themen und Inhalte...

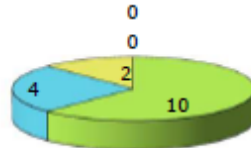
...kann ich brauchen



...sind aktuell



...sind verständlich



■ sehr
 ■ mittelmäßig
 ■ ein wenig
 ■ gar nicht
 ■ keine Angabe

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Besonders interessiert hat mich...

Wie Schulden entstehen können. Warum Menschen Schulden haben. Alles, 3 x die Plakate, das über die Kredit Haie, 2 x die Vokabeln, 2 x die Begriffe, das mit der Pfändung;

Nicht interessiert hat mich...

... das es so langweilig war; die Vokabeln, wofür ich Geld ausgabe, die Plakate, Geldeintreibung;

Das möchte ich noch sagen...

Es war ein guter Vortrag für das, das er so lange gedauert hat. Es war ganz gut. Nichts; Bisschen kürzer! Es war sehr lehrreich; Am Schluss das lange reden hat mich ermüdet.

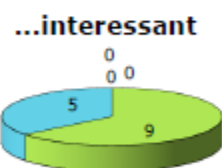
Feedback



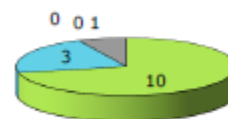
Workshop: Cash & Job
Ort: NMS 1 Marchtrenk
Datum: 17.05.2018 4

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

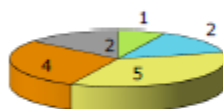
Der Workshop war...



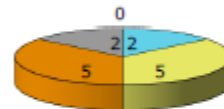
...abwechslungsreich



...langweilig

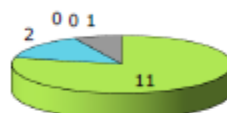


...anstrengend

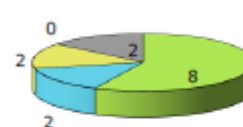


Die im Workshop behandelten Themen und Inhalte...

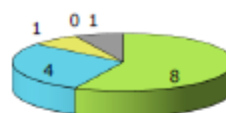
...kann ich brauchen



...sind aktuell



...sind verständlich



■ sehr
 ■ mittelmäßig
 ■ ein wenig
 ■ gar nicht
 ■ keine Angabe

Der Workshop wurde von den TeilnehmerInnen wie folgt beurteilt:

Besonders interessiert hat mich...

Geld ; 3x Das Thema "Sparen" ; Das mit den Schulden ; 2x Unsere Ausgaben
; Das ich zu viel Ausgebe ; Alles ; Wie man spart ;

Nicht interessiert hat mich...

4x Garnichts ; Das Reden ;

Das möchte ich noch sagen...

Hallo! ; Danke ; Danke für den Vortrag ; AWW ; Danke für alles ; Nerv mich
nicht ;